



Populus x canadensis



| | |
|----------------------------|---|
| Höhe | 25 - 30 m, schnellwachsend |
| Breite | 15-20m |
| Krone | variabel, meistens breit-oval bis nahezu rund, halboffene Krone |
| RINDE UND ÄSTEN | grau, oberflächlich gefurcht, Zweige glänzend graubraun |
| Blatt | dreieckig, grün, 12 cm lang und breit |
| Blüte | ? oder ?, je nach Sorte |
| Früchte | Kätzchen, nur bei X Sorten |
| Stacheln und Dornen | keiner |
| Toxizität | nicht giftig (in der Regel) |
| Bodenart | feucht, offen und nährstoffreich |
| Bepflasterung | verträgt bepflasterte Standorte |
| Winterhärte | 4 (-34,4 bis -28,9 °C) |
| Windbeständig | ziemlich gut bis gut |
| Andere Widerstände | Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6) |
| Verwendung | alleen und breite straßen, küstengebiete |
| Form | Hochstamm |
| Ursprung | Europa, spontane Hybride |
| Synonyme | Populus x euramericanus |

Ein variabler Baum, der aus einer spontanen Kreuzung zwischen P. nigra und P. deltoides entstanden ist. Die Krone ist meistens breit-oval bis nahezu rund. Die graue Rinde ist oberflächlich gefurcht. Die mäßig glänzenden Blätter sind dreieckig und haben, je nach Sorte, eine herzförmige bis geradlinige Blattbasis. Die Blätter sind auch beim Austrieb grün und können sich im Herbst gelb färben. Der Baum bevorzugt einen feuchten, offenen und fruchtbaren Boden. Stagnierendes oder fluktuierendes Grundwasser wird schlecht vertragen. Im Allgemeinen hat der Baum eine gute bis sehr gute Resistenz gegen Krebs und die Blattfleckenkrankheit. Der Baum ist jedoch ziemlich rostanfällig. Diverse aus dieser Hybride entstandenen Sorten eignen sich gut für breite Straßen und Alleen, sowie für Reihenbepflanzungen in städtischen und ländlichen Gebieten. Er eignet sich aufgrund der guten seewindbeständigkeit für Küstengebiete. Der Baum ist ein wichtiger Holzproduzent für Holzschuhe, Paletten usw.